

## 22.11.2015 Melandstraße

Wir hatten heute schon wieder einen Rohrbruch in der Melandstrasse 8 – 10 auf der Grenze Berensdorf – Baasch. Heidi Berensdorf rief mich heute Morgen an. Ich bin gleich rumgefahren und habe mir die Leckage angesehen! --> es kam Daumendick Wasser auf der Auffahrt vor dem Wohnmobil aus den Pflastersteinen. Timo Nibbe bot sich an mir zu helfen! Ich habe bei Ramcke eine Reparaturmuffe besorgt.

Um 10:00 Uhr haben wir mit der Erstellung vom Kopfloch angefangen. Uns wurde sehr schnell klar, dass wir das mit der Hand nicht schaffen werden! Timo hat einen Minibagger organisiert! Haben diesen zusammen aus Bokhorst abgeholt. Harald hat Johann Haack zum Baggern rangeholt. Um 11:00 bis 12:00 Uhr haben wir die Schadensstelle so weit freilegen können. Der Wasserzufluss war beträchtlich!

Habe dem Altersheim gesagt, dass wir ab 13:00 Uhr das Wasser abdrehen werden. Ab 13:00 Uhr wurde das Wasser abgesperrt!

Da der Wasserfluss nicht richtig weniger wurde haben wir den Haupthahn im Pumpenhaus abgedreht! Die Reparatur klappte dann sehr schnell, so dass wir das Wasser schnell wieder aufdrehen konnten. Das Verschließen war mit der wasserdurchtränkten Erde nicht so einfach! Auch fehlt noch ca. 0,5m<sup>3</sup> Erde. Muss ich noch organisieren. Timo meint, auf dem Sportplatz wäre noch ein Haufen, wovon wir uns bedienen können.

Auch muss auch noch der Maschendrahtzaun wieder korrekt befestigt werden.

Da wir nun in den letzten Wochen zwei Rohrbrüche an fast gleicher Stelle hatten (vor ca. 15 Jahren auch schon mal), sollten wir mal über eine Maßnahme zur Beseitigung nachdenken.

Carsten Lembrecht

